

ZUR VORBEREITUNG DER 5. TAGUNG DES ZENTRALKOMITEES

An die Grundorganisationen
der SED in den Betrieben

и&i

die: Ms 7 4 b.

Ой II

Et#llk

der Industrie | **des Handels**
des Bauwesens | **und der**
des Verkehrs | **wissenschaftlichen Institute**

Liebe Genossinnen und Genossen!

In der Zeit vom 3. bis 7. Februar 1964 findet die 5. Tagung des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands statt.

Diese Tagung wird von großer Bedeutung für die weitere Durchführung der Beschlüsse des VL Parteitages sein. Sie wird sich vor allem mit der Durchführung der ökonomischen Politik unserer Partei im Planjahr 1964 und dabei besonders mit den großen Aufgaben zur Entwicklung der chemischen Industrie befassen.

Seit dem VI. Parteitag, der das Programm des umfassenden Aufbaus des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik beschlossen hat, ist ein Jahr vergangen. Auf der Grundlage dieser Beschlüsse hat die Wirtschaftskonferenz des ZK der SED und des Ministerrates die Richtlinie über das neue ökonomische System der Planung und Leitung der Volkswirtschaft ausgearbeitet. Seitdem wurden große Anstrengungen unternommen, die umfassende Einführung des neuen ökonomischen Systems in die Praxis vorzubereiten und zu verwirklichen.

Was wurde bisher erreicht?

Das wichtigste Ergebnis besteht darin, daß wir im letzten Jahr bei der Entwicklung des ökonomischen Denkens und des bewußten Arbeitens der Werktätigen im volkswirtschaftlichen Interesse gut vorangekommen sind. Das findet zum Beispiel seinen Ausdruck in der Initiative der Arbeiter und der Intelligenz der Elektro-Apparate-Werke Berlin-Treptow, die unter der Losung „**Stopp der Verletzung der ökonomischen Gesetze**“ alle betrieblichen Reserven zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeit der Produktion mobilisieren. Das findet seinen Ausdruck auch in der Bewegung der Schiffbauer, die Selbstkosten der Schiffe um jene entscheidenden 20 Prozent zu senken, die sie im Vergleich zum internationalen Niveau noch zu hoch liegen. Die Belegschaften in Hunderten von Betrieben — an der Spitze die Parteiorganisationen — führen den gleichen Kampf um die Erreichung des Weltstandes in der Qualität und bei den Selbstkosten.

Diese kluge, überlegte Arbeit drückt die Erkenntnis aus: **Die Steigerung der Arbeitsproduktivität, die Erhöhung der Qualität der Erzeugnisse und die Senkung der Kosten sind der einzig mögliche und sichere Weg zur Erhöhung des Lebensstandards.**

*